

Gewerbeverein kmu Buchrain-Perlen

Süsse Impressionen bei Aeschbach Chocolatier

HK. Am vorletzten Donnerstag durften zahlreiche Mitglieder des Gewerbevereins kmu Buchrain-Perlen die Aeschbach Chocolatier in Root besichtigen.

Das Unternehmen, welches im Jahr 1972 als 2-Mann-Betrieb gegründet wurde und seine Produktion im Jahr 2012 nach Root/Luzern verlegte, beschäftigt rund 85 Mitarbeitende und produziert pro Jahr zirka 700 Tonnen Schokoladenprodukte.

Chocowelt

Nach dem am Anfang der Besichtigung offerierten feinen Apéro führte Jürg Roggenmoser, Mitglied der Geschäftsführung und COO, die Besucher durch das Unternehmen. Der Rundgang startete in der „ChocoWelt“, einer modernen, museumsähnlichen interaktiven Ausstellung und die Besucher erhielten tiefe interessante Einblicke in die geschichtliche Entwicklung und die Herstellung von Schokolade.

Im Herz der Schoggitaler-Fabrik

Anschliessend führte Jürg Roggenmoser den Rundgang weiter in das Herz des Produktionsunternehmens und erläuterte auf eine anschauliche und sehr unterhaltsame Weise die Kunst der Schokoladenherstellung. Die Besucher erfuhren, dass Aeschbach Chocolatier hochwertige Schokoladen- und Confiserie-Spezialitäten vorwiegend für den Fachhandel wie Bäckereien, Konditoreien, Confisereien und Hotels kreiert und auch die Industrie beliefert. Als weiteres Standbein werden Werbeprodukte für Unternehmen auf deren Wünsche gestaltet und produziert. Dazu gehört die umfassende Beratung von der Verpackungsgestaltung bis hin zur passenden Schokoladenspezialität.

Zudem produziert Aeschbach Chocolatier seit 1984 die beliebten Schoggitaler für den Heimat- und Naturschutz. Die historischen Prägemaschinen konnten damals von Tobler Chocolatier übernommen werden. Die Besucher wissen nun auch, wie der Kirsch seinen Weg in die „Kirschstängeli“ findet und in welcher Form der Rohstoff für die Schokolade angeliefert wird.





Am Ende der Führung durften die Gäste natürlich einige Läckereien kosten und werden sicher sehr bald wieder bei Aeschbach Chocolatier in Root anzutreffen sein, sei es, um im ChocoLaden weitere Köstlichkeiten zu kaufen, sich im ChocoCafé eine Pause zu gönnen oder die Partnerin oder den Partner zu einem Sonntagsbruch bei Aeschbach Chocolatier einzuladen.

Der Gewerbeverein kmu Buchrain-Perlen bedankt sich ganz herzlich für die tolle Führung und gewährten Einblicke.